

## Franckesche Stiftungen zu Halle

### Den 25. September 1734 werden Alle Hoch-Geneigte Gönner und Schul-Patroni einigen Oratorischen Declamationen von den zweyen Elementen Erde und Wasser ...

# Francke, Daniel Christian Gedr. zu Mülheim am Rhein, [1734?]

#### VD18 13253719

#### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

#### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests an Inchinate Inchina

Den 25ten September 1734

# alle Hoch Geneigte Wonner und Schul PATRONI

einigen Oratorischen Declamationen

von den zweigen Elementen



gutigst benzuwohnen ergebenst und freundlich eingeladen

non

Daniel Christian Francen, Frisaco - Meso - Marchico, Schola Lennep. Rectore;

Welcher zugleich einiger Lectionen Meldung thut, die in seiner Schule im verwichenen Sommer, nicht ohne Nugen, sind verhandelt worden.

Die Erde ist des HERRN, und was drinnen ist; der Erdboden und was darauff wohnet; denn Er hat ihn an die Meer gegründet und an den Wassern bereitet. Pl. 24: 1. 2. Cf. Ps. 104: 5 6.

Bedr. ju Mülheim am Rhein / ben Pet. Abrah. und Joh. Wilh. Proper.

# 在教育教育教育教育教育教育 a / a 教育教育教育教育教育教育教育

# Soch Geneigter Lefer!

af Ariffoteles / Der unter den Gelehrten fehr befante Belt-Beife / vier Elemente / nemlich Luffe und geuer / Erd und Daffer/für gewiß angegeben und fest gefeget habe/foldes ift eine außgemachte Sache.

Ich felbst habe diefen Sag unter andern im legt edirten Programmare furflich wiederholet; und daben zwen lebhaffte Exempel / was das Beuer und Lufft / Den 25 und 27 Julii 1733 / für schadliche Wircfung in bies

figer Rachbarfchafft gethan/ Siftorift angeführet.

Jego nun / Da unter & Ottes Benftand abermahl ein Specimen Der Schul-Oratorie, und gwar von der Erden und Waffer / Darguftellen ift / fo wil der Jugend eine turge Beschreibung der Elementen / wie fie fo wohl von befagtem Aristoteles / als auch von den neuern Welt-Weisen / sonderlich aber dem

Cartefius vorgetragen wird / ju fernerer Erwegung mittheilen.

Was ben Ariftoteles betrifft / ift felbiger in Befchreibung ber nature lichen Urfachen und inwendigen Beschaffenheit Der Corperlichen Dinge ziemlich undeutlich / daß man jum offtern / wenn man ihn von etwas reden horet , Die gesuchte Sache weniger verfiehet ale vorbin; daber auch feine Definition vom Element / daß es sep: ein naturlicher schlechter Corper / in welchen endlich alle übrige Corper konten resolviret werden noch mancher Nebens Frage und Untwort unterworffen ift / ehe man feine eigentliche Meinung bes

Micht mehr Licht bekommt ber Lefer/wenn ber Philosoph von ben Formen feiner Glementen handelt / und fie in felbständige und gufällige vertheilets welche legtere er nennet : Warme / Ralte/ Maffe/ Trocfene / Calor, Frigus, Humor, Siccicas; imgleichen wenn er handelt von ihren Affectionibus, D. i. nothwendigen Eigenschafften / beren er fünffe nennet : Bewegung / Ort, Unreinigkeit / Beschaffenheit / Dauer / Motus, Situs, Impuritas, Quaheates, Duratio. Boben es benn immer fein viel ju declariren ju dividiren

und zu diftinguiren giebet.

Und eben fo gehet es ben Beschreibung ber vier Elemente insonderheit. Bom Beuer fpricht er: Es fen ein gang warmes / trocenes und gang leichtes Element / calidiffimum, ficcum & leviffimum. Bon ber Luffe / fie fen gang naß/ warm und leichte/ Elementum humidiffimum, calidum & leve. Bom Waffer / es fen gang talt / feucht und fchwer / Elementum frigidiffimum, humidum & grave. Endlich von der Erden fpricht er / fie fen: ein gang trocken, falt und gang schweres Element / Elementum ficcissimum, frigidum & graviffimum, und mas dergleichen mehr ift.

(o) ES

Ob nun jemand / welcher Diese Sage lieset / burch selbige die inwendige Textut besagter Elemente besser versiehet als vorhin / weiß ich eben nicht; ich meines Orts bekenne mein Unvermogen / und sehe darzu: Qui potest capere,

capiat.

Bas hingegen die neueren Philosophos, sonderlich die Cartesianer ansbelanget / so reden selbige von den Elementen / d. i. denen Dingen in der Natur/ darauß alles bestehet / und darin alles kan resolviret werden / ansangs zwar gar wunderlich / daß wer ihre Sage zum ersten mahl horet / den Ropff ziemlich darzu schüttelt; aber wer Gedult hat und horet ihre Gründe / der wird ziemlich überzeuget; nemlich sie seigen nur drey / und nennen sie particulas oder Theilgen des ersten / andern und dritten Elements, welche Worte sie auff solgende Weise erklaren:

Einmahl stellen sie seste daß dieser grosse Welt = Corper auß lauter Atomis oder subtilen Theilgen bestehe/ (wie auch Leucippus, so 450/ Democritus, der 400/ und Epicurus, welcher 300 Jahr vor Christi Geburth gelebet; imgleichen noch vor 100 Jahren Petrus Gassendus, ein gelehrter Frankose/ eben solcher Meinung gewesen ist.) Diese Atomi, sagen sie/ musten ihre Gessalt und Bewegung haben; einerlen Gestalt könten sie nicht senn/ denn somsen wurden sie nicht zusammen hängen/ und ledige Zwischen-Plake bleiben/ welches doch gegen die Natur wäre.

Weil nun der Groffe Schopfer die Theile des ersten wüsten Klumpens durch seine Allmacht in Bewegung gebracht / so / daß die unformlichen Theile/ sie mögten gestalt gewesen senn wie sie gewolt / sich um ihren Mittel Punct ges drehet; so müste solgen / daß sie durch das Anstossen endlich rund geworden/ und die kleine abgestossene Eckgen wegen ihrer Kleinigkeit die ledigen Platze swischen den Rugeln eingenommen hatten: welche letzte sie die Materie des ersten Elements; die kuglichten Theilgen aber die Materie des zweys

ten Blements / ober / Luft : und Simmels : Rugeln benennen.

Da aber auß der Bewegung nothwendig etwas überbleiben muffen/ das von groberer Substant und zum bewegen so bequem nicht gewesen/ und also weder in Rügelgen/ noch subtile Zwischen. Theilgen konnen resolviret werden/ sondern sich aneinander setzen/ und Theilgen von ungleicher aftigen Gestalt außmachen muffen; so sen daher eine Materie entstanden/ welche man

Das dritte Element genennet babe.

Auß diesem gelegten Grund und Principio pflegen sie alle sichtbare Corper in der Natur / und unter denen die obigen Aristotelischen Elemente, auch nach ihrer innern Structur / foziemlich / deutlich und begreifflich zu beschreiben; als / vom Seuersagen sie / es sen gusammenstuß der subtilesten Theilgen des ersten Elements / welche eine Menge der eckigten Schiken und scharffen afligen 21 2 Theils

(o) EX

Theile Des Dritten Glements in Die geschwindeste Bewegung brachten / und Durch ihre Bewegung fo lange herum fuhreten / bif fie gang gerrieben und Bermalmet / Durch Die Lufft = Rugeln wieder außeinander getrieben wurdens tiefe Beuer : Theilgen hatten Die Gestalt Der Reile / D. i. fie maren forn (pig und hinten dicker / fonften ja nicht moglich mare / baß fie alle Poros eines ans

Dern Corpers fo geschwinde voneinander reiffen fonten.

Das Waffer ift / nach ihrer Meinung / eine Menge langlicher / glatter und beugfamer Theile Des britten Elements / welche Durch Die untermengte Lufit : Rugeln langfam beweget werden / und nach niedrigen Orten abflieffen; daß Die Theile langlicht fenn / auch wie Hale oder Schlangen über einander Frochen / erhelle auß dem Zusammenhang des 2Baffers / welches nicht geschehen wurde / wann es auß turgen Theilen beftunde; ein Eropff fiele auch nicht in Purgen fleinen Theilgen berab / fondern wie eine Rugel / weil Die fchlangichten Theile fich ineinander flochten und in Die Bobe gogen / wie etwa lebendige Mele/ wenn fie in Die Sohe gehalten wurden; Die Glatte des Baffere tonne man auff der Bunge / und Die Beugfamteit mit ben Fingern fublen.

Die Luffe / nemlich Die reine Luft / fey eine Menge beweglicher beugfamer Theile Des Dritten Elements / welche wie ein Schwamm oder Geegels Euch von ben Simmels = Rugeln bewegt und bald jufammen gedruckt / bald außeinander getrieben murden ; Diefe Theilgen fenn nicht eckigt und fcharff, fonst wurden fie stechen / auch nicht langlicht / sonst wurden fie so leicht nicht gertheilet werden / auch nicht glatt und fugelicht / fonft maren fie Simmeles Rugeln; fondern fie hatten allerlen Figuren / maren fehr beugfam / und man konte fie fich am besten einbilden als eine Rugel / Die um fich Bedern hat / oder eine Pflaum : Feber und Dune; fintemahl wie Diefe / wenn fie naß werden/ Bufammen fallen / wenn fie aber Marme fublen / fich auffblafen; alfo gefchebe es auch mit ber Lufft.

Endlich was die Erde betrifft / fo beftehe fie auf einer Menge gufams men gebrachter Theile Des Dritten Glements / von gacfichten / aftichten / ftar= richten und irregulairen Siguren, welche von den Luft : Rugeln von allen Seiten nach dem Centro jugedrückt und jufammen gehalten murden / und alfo einen Dichten Corper aufmacheten, worauß auch alle vermengte Corper, als Menfchen, Wieh, Laub / Graf, Baume / Steine / Metallen / Mines ralien / etc. etc. entstunden / und worinnen fie wieder verwandelt werden

fonten.

Und Diefes mare Die Befchreibung ber Ariftotelifchen Elemente nach ber neuen Philosophorum Meinung / welche allerdings eine mehrere Deutlichkeit und Auffichluß icheinet ju geben; wiewohl ich folche niemand auffburden / fons bern einem jeden gern die Wahl laffen wil/ welcher Meinung und Befchreis bung

bung er benzupslichten gedencket. Weiter wil mich in diese Phylicalische Masterie jego nicht vertieffen / sondern zu dem vorhabenden Actum Oratorium schreiten und dem Zoch-Geneigten Leser zeigen / was da in den Declamationibus solle verhandelt werden.

Der Dor Bedner Johannes Petrus Hardt, Lennepensis, bandelt von den sichtbaren Geschöpfen in der Welt, und bittet

um geneigtes Bebor.

Johannes Gisbert, Frey Bert von Düngellen / beschreibet die aufferliche Bestalt der Erden.

Johannes Friderich, Grey Bert von Dungellen / die innere Bestalt derselben.

Anton Hasselkus, Lennep. redet von der Groffe der Erden.
Bernhardt Heinrich Freilinghausen, Lennep. von der Bewegung der Erden.

Matthias Hölterhoff, Lennepensis, von dem sessen Lande.

Petrus Gottsried Hascha, Wermelskirchensis, von den Inseln.

Gottsried Melchior Jäger, Lennep. von den Halb. Inseln.

Johannes Friderich Elbers, Unna-Marc. von den Bergen.

Johannes Georg Elbers, von den Steinen insgemein.

Petrus Caspar Moll, Lennep. von den Steinen insgemein.

Petrus Johannes Hartmann, Neukirch. von den Edelsteinen.

Johannes Carl Philipp Marcius, Geff. Marc. von den gemeinen Steinen.

Johannes Caspar Hüttemann, Vord. Marc. vom Sande.
August Andreas Ramdohr, Lennepens. von den Metallen.
Matthias Melchior Ramdohr, Lennepensis, von den Erd. Gewächsen.
Petrus Holtzschmidt, Lennepensis, von den Erd. Gewächsen.
Hermann Hildebrand Ballauff, Sch. Marc. von den Thieren
auff Erden.

Johannes Daniel Francke, Lennep. von den Menschen.
Johannes Petrus Nesselradt, Lennep. vom Wasser/ und zwar insonderheit vom Sals-Wasser.

Johannes Christian Patberg, Roensel. vom süssen Wasser. Heinrich Andr. Halfmann, Lennep. vom Sauer Basser. Daniel Wilhelm Bolenius, Lüttringh. von dem Ocean und Meeren.

Petrus Spieker, Lennep. von den Flüssen und Bachen.
Johannes Daniel Schäfer, Lennep. von den Seen.
Daniel Hamacher, Lennep. von den Brunnen.
Johannes Schönenberg, Lennep. von den Bunder. Brunnen.
Caspar Mannes, Lüttringhus. vom Regen. Basser.

Mach & Redner Christoph Scheibler, Stolbergens. redet von der geistlichen Bedeutung des Wassers / und saget denen Herren Auditoribus schuldigen Dance.

Hierauff melde / daß im verwichenen Sommer nebst der Theologie und denen Sprachen / imgleichen ben der Poesie / Zistorie / Geogras phie / Logic und Rhetoric / auch viele Chrien und Episteln / so wohl in Teutsch ; als Lateinischer Sprache sind verfertiget worden / wobon die Haupt : Themata hiemit communicire. Und zwar belangend die Chrien beren über 70 / mit / auch ohne Disposition gemacht sind / so haben einige ges handelt / als folget:

- I De officio Levitarum.
- 2 De peccato.
- 3 Bom Selbst Mord.
- 4 Der Seegen ist was Wesentliches.
- 5 Von der Furcht Gottes.
- 6 De repetitione necessaria.
- 7 Vom Ungehorsam.
- 8 Betteln ist unrecht.
- 9 Krieg führen ist erlaubt.
- 10 De Verbo DEI
- 11 Von der Verläugnung.

12 Ca-

- 12 Castella sunt necessaria.
- 13 Kindern gebühret eine Erbschafft.
- 14 De fortibus mulieribus. 15 Undanck ist der Welt Lohn.
- 16 Biblia sunt optimus Historiographus,
- 17 Von der Freundschafft.
- 18 De ira.
- 19 Vom Schlaaff.
- 20 Agite ponitentiam.
- 21 Talio.
- 22 Bon der Geographie.
- 23 Vom Bruder. Mord.
- 24 In Senibus consilium.
- 25 De Navigatione.
- 26 Bon den Miraculis.
- 27 Unrecht Gut gedenet nicht.
- 28 De jaculatione.
- 29 Bon den alten Gewohnheiten.
- 30 Kinder sind eine Gabe des HEren. Pf. 127.

Die Spisseln sind abgehandelt worden nach den so genannten dreuen Generibus Causarum. Und also nach dem Genere Demonstrativo versertiget: Epistola Nunciatoria, Gratiarum-actoria, Gratulatoria, Votiva, Dedicatoria, Laudatoria, Vituperatoria.

Mad dem Genere Deliberativo, Epistola Suasoria, Dissuaforia, Monitoria, Hortatoria, Dehortatoria, Consolatoria, Petitoria, Ambitoria, Invitatoria, Commendatoria, Conciliatoria, Officiosa, Communicatoria, Mandatoria, Disputatoria.

Mad

(°) EC

Mac bem Genere judiciali, Epistola Accusatoria, Objurgatoria, Exprobratoria, Comminatoria, Expostulatoria, Invectiva, Defensoria, Purgatoria, Deprecatoria, Lamentatoria, Reconciliatoria, Cenforia.

Run tonnen bie Beehrteften Eltern fich obige Chrien und Spifteln gefällig von ihren Sohnen zeigen, und bergleichen nachmachen laffen; fo wird fich bald finden / ob Diefelben Der hoffentlich guten Unweifung gefolget find/ oder ob etwa noch ein gehler vermerctet wird / Da fie benn ihre vatterliche Ers mahnungen ohnmaßgeblich barnach einrechten fonten. Ich wunsche ihnen inbeffen jum ferneren guten Badsthum ber 3hrigen & Ottes Gnabe/

Bulff und Geegen.

